

## Hinweise zum wiederholten Ein- und Auswechseln im Spielbetrieb der Junioren des Fußballkreises Havelland

Anlage I zur speziellen Wettspielanweisung der Junioren

### I. Allgemeines

Seit der Saison 2015/2016 ist das wiederholte Ein- und Auswechseln bei den **A- bis C-Junioren** zulässig. Auf Grund der positiven Rückmeldungen wird diese Regelung fortgeführt.

*Das wiederholte Ein- und Auswechseln hat aus Sicht des Kreisjugendausschusses zahlreiche Vorteile.*

- *Trainer und Spieler haben die Möglichkeit, verletzte Spieler wieder an den Spielbetrieb heranzuführen;*
- *Mannschaften mit einer geringen Stärke können flexibler reagieren;*
- *„Emotionale/hitzige Situationen“ auf dem Spielfeld können mit einer zeitweiligen Auswechslung der Kontrahenten entschärft werden;*
- *Spieler, die konditionelle Defizite haben, können zeitweise eingesetzt werden.*

### II. Grundsätzliches

*In den Pflichtspielen der A- bis C- Junioren dürfen bis zu vier Spieler ausgewechselt werden. Das Wiedereinwechseln ist gestattet.*

*Im Rahmen von Freundschaftsspielen dürfen die Vereine eine abweichende Anzahl vereinbaren, die dem Schiedsrichter mitgeteilt werden muss.*

### III. Durchführung

- Das Ein- und Auswechseln ist nur bei einer Spielunterbrechung gestattet und bedarf stets der Genehmigung des Schiedsrichters.
- Der Schiedsrichter registriert die Ein- und Auswechslungen. Für den Spielbericht-Online ist jedoch nur die Angabe der ersten Einwechslung mit Spielminute erforderlich.
- Sollte der Schiedsrichter im Laufe des Spiels feststellen, dass die wiederholte Ein- und Auswechslung der Zeitverzögerung dient, so ist die Zeit in jedem Fall nachzuspielen.
- Der ausgewechselte Spieler gehört weiterhin zur Mannschaft und unterliegt der Strafgewalt des Schiedsrichters. Er hat sich unmittelbar in der technischen Zone oder Aufwärmzone aufzuhalten
- **In der Altersklasse der D-Junioren dürfen bis zu vier Auswechslspieler eingesetzt werden. Bei den E- bis F-Junioren dürfen bis zu beliebig viele Spieler ein- und ausgewechselt werden.**

### IV. Schlussbestimmung

Diese Regelungen sind entsprechend bei den D- bis E-Junioren anzuwenden. Ausgenommen hiervon ist der F- und G-Juniorenspielbetrieb, für den die Regelungen der Fairplay-Liga gelten.

